



Mit diesem Fügungsdetail lassen sich die unterschiedlichen **Toleranzen baustellentauglich überwinden**: In der unteren Stütze ist ein Stahlvollrohr mit einer Bohrung ① eingelassen, in die passgenau der Zentrierdorn mit Fussplatte ② der oberen Stütze eingeführt wird. Der Hohlraum wird mit schwindfreiem Mörtel ③ ausgegossen.